

Ausschreibungen für Stellen, die bereits vergeben sind?

Beitrag von „kodi“ vom 18. Mai 2021 20:56

[Zitat von chilipaprika](#)

ich habe jetzt selbst ein bisschen geschaut ... Beispiel aus meiner Umgebung: eine Gesamtschule schreibt eine Stelle aus mit "Geschichte, SoWi, Gesamtschulerfahrung bevorzugt". WIE konnte sowas durch den Personalrat denn gehen?

Das finde ich ehrlich gesagt noch harmlos und aufgrund des Unterschieds zwischen Gymnasium und Gesamtschule sogar einen nachvollziehbaren Hinweis.

Den gibt es auch seit Jahren.

Ich hab jetzt kein extremes Beispiel gefunden.

Aber das hier ist z.B. eine zweifelhaftere Ausschreibung:

Zitat

Sport/Geschichte

Weitere fachliche Voraussetzungen:

Bewerber*innen müssen nachweislich über die Rettungsfähigkeit verfügen, da Schwimmunterricht fester Bestandteil unseres Sportunterrichts ist. Um das AG-Angebot im Bereich Sport zu stärken, sind Nachweise über Trainingslizenzen im Bereich Fußball ebenfalls erforderlich. In Zeiten von Distanzunterricht sind Kenntnisse und Erfahrungen hierzu v.a. im Fach Sport erforderlich.

Bevorzugte Bewerbungen:

Lehrkräfte mit nachgewiesenen Unterrichtserfahrungen an einer Ganztagschule werden bevorzugt eingeladen.

Als Personalrat würde ich mir da mal sehr genau erläutern lassen, wie das mit der Trainerlizenz im Verhältnis zum Sportstudium ist, weshalb man mehrere braucht (Lizenzen), inwiefern ein Verweis auf den Distanzunterricht in Ordnung ist.